



TIPP

Achten Sie bei Pflegeprodukten auf Bezeichnungen wie:

- sensitiv
- ph-neutral
- hautfreundlich
- mit Urea und/oder Panthenol
- parfümfrei



Pflege- und Betreuungseinrichtungen am Klinikum Mittelbaden

**Haus der Jungen Pflege –
Stiftung Friedrich Ganz**
Erwin-Roos-Straße 10
76456 Kuppenheim
Telefon 07222 40689 100

**Kurzzeitpflege
Kuppenheim**
Erwin-Roos-Straße 10
76456 Kuppenheim
Telefon 07222 40689 201

Haus Fichtental
Friedrichstraße 111
76456 Kuppenheim
Telefon 07222 9443 10

Martha-Jäger-Haus
Kapellenstraße 21/3
76437 Rastatt
Telefon 07222 40616 10

Lichtental Schafberg
Schafberg 12
76534 Baden-Baden
Telefon 07221 7005 0

Lichtental Theresienheim
Geroldsauer Straße 7
76534 Baden-Baden
Telefon 07221 91 2860

Erich-Burger-Heim
Herrmannstraße 8
77815 Bühl
Telefon 07223 94089 30

**Klinikum Mittelbaden Hub
Pflegezentrum**
Hubstraße 66
77833 Ottersweier
Telefon 07223 81 3101

**Klinikum Mittelbaden Hub
Eingliederungshilfe**
Hubstraße 66
77833 Ottersweier
Telefon 07223 81 3101

**Tagespflege am
Erich-Burger-Heim**
Herrmannstraße 8
77815 Bühl
Telefon 07223 94089 58

Hospiz Kafarnaum
Dr.-Rumpf-Weg 7
76530 Baden-Baden
Telefon 07221 213 325

**Ambulanter Pflegedienst
Baden-Baden / Bühl / Rastatt**
Hubstraße 66
77833 Ottersweier
Telefon 07223 81 3434

Fotos: iStock/Kunlathida Petchuen, iStock/Obencem, iStock/Thai Liang Lim

**Holen Sie sich
pflegefachliche Beratung,
Anleitung und
Unterstützung!**

Mat.-Nr. 349269 / Stand 03/2026

EXPERTENSTANDARD

03

HAUTGESUNDHEIT

Hinweise zur Erhaltung
und Förderung der
Hautintegrität



Klinikum Mittelbaden gGmbH
www.klinikum-mittelbaden.de



WAS SIE WISSEN SOLLTEN

Die Haut ist ein wichtiges und zugleich das größte Organ des Körpers. Sie hat viele Aufgaben und Funktionen. So schützt sie uns vor äußeren Einflüssen wie Verletzungen oder Bakterien, sie gilt aber auch als Spiegel der Seele und reagiert auf Stress und psychische Belastungen. Deshalb ist die Pflege und Gesunderhaltung unserer Haut von essentieller Bedeutung!

Mit zunehmendem Alter verändert sich die Hautbeschaffenheit. Die Haut ist anfälliger für Probleme, auch können die Aufgaben und Funktionen zunehmend beeinträchtigt werden. Deshalb ist es gerade im Alter wichtig, die Haut zu schützen und zu pflegen, um ihre Aufgaben und Funktionen so lange wie möglich zu erhalten.

Hautintegrität ist die Kombination aus intakter Hautstruktur und deren Funktionsfähigkeit, die für die Erhaltung der Haut notwendig ist.

AUFGABEN UND FUNKTIONEN DER HAUT

- Temperaturregulierung
- Sinnesorgan
- Schutz vor eindringenden Stoffen
- Schutz vor Infektionen
- Bildung von Vitamin D
- Schutz vor Wasserverlust (Austrocknung)

RISIKOFAKTOREN, WELCHE ZU FUNKTIONSEINSCHRÄNKUNGEN FÜHREN KÖNNEN

- Alter
- Hauttyp (z. B. trockene oder fettige Haut)
- Medikamente (wie z. B. Kortison, Chemotherapeutika)
- (Haut-)Erkrankungen (wie z. B. Diabetes, Psoriasis)
- Inkontinenz
- eingeschränkte Mobilität
- übermäßiges Schwitzen
- nicht bedarfsgerechte Hautpflege

HÄUFIGE VERÄNDERUNGEN DER HAUT UND SPEZIFISCHE PRÄVENTIVE MASSNAHMEN

Trockene schuppige Haut (Xerosis cutis)

Hervorgerufen durch:

- natürlicher Alterungsprozess
- hormonelle Veränderungen
- übermäßiges Waschen

Prävention:

- ▶ Spezifische Hautpflege (z. B. Produkte mit Urea, Panthenol)
- ▶ Sonneneinstrahlung meiden

Intertrigo (Reibung bei Haut auf Haut)

Hervorgerufen durch:

- übermäßiges Schwitzen in Hautfalten
- Reibung Haut auf Haut
- synthetische/enge Kleidung

Prävention:

- ▶ atmungsaktive, passende Kleidung
- ▶ gründliches Abtrocknen nach der Pflege (Hautfalten)

Inkontinenz-assoziierte Dermatitis/Windeldermatitis

Hervorgerufen durch:

- Harn-/Stuhlinkontinenz
- Längerer Kontakt mit Harn/Stuhl

Prävention:

- ▶ regelmäßiger Toilettengang
- ▶ regelmäßiger Wechsel von Inkontinenzmaterialien
- ▶ Tragen offener Inkontinenzmaterialien
- ▶ Hautpflege
- ▶ gegebenenfalls Verwendung von Hautschutzprodukten



WAS SIE BEACHTEN SOLLTEN

- regelmäßige Hautinspektion
- natürlichen Säureschutzmantel erhalten
- hautfreundliche Pflege-/Waschlotionen verwenden
- atmungsaktive Kleidung
- Hautkontakt mit schädigenden/reizenden Stoffen vermeiden
- ausreichend trinken
- gesunde, ausgewogene Ernährung
- langes, zu häufiges heißes Baden/Duschen vermeiden

